/ 15/2019

STADT THUN

Interpellation: Fördermodell gemeinnütziger, genossenschaftlicher Wohnungsbau

Fraktion EVP+EDU+CVP

Wie bereits in mehreren Voten festgehalten, ist es uns wichtig, dass gegenüber dem Markt vergünstigte Baurechtszinse auf der Gegenseite auch mit klaren Anforderungen (messbaren Zielen) der Stadt verknüpft sein sollen. Dabei geht es uns nicht um einen Klassenkampf, sondern vielmehr darum, dass Steuergelder gezielt und wirksam eingesetzt werden. Es gehört heute zum professionellen Handeln von gemeinnützigen Organisationen, die eigene Wirksamkeit laufend zu evaluieren und zu optimieren.

Wir bitten den Gemeinderat zu folgenden Fragen Stellung zu beziehen.

1) Wie sieht der Gemeinderat das Fördermodell für gemeinnützige Wohnbauträger? Welchen konkreten Erwartungen der Stadt an die WBG sollen welche Leistungen und Vergünstigungen der Stadt gegenüber stehen?
2) Welche Schwerpunkte setzt der Gemeinderat in der Umsetzung der Wohnstrategie (auch Legislaturziel) ganz konkret in den nächsten Jahren?

Eingereicht: Thun, 22. August 2019
Dringlichkeit: wird nicht verlangt